

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 29 (2022)
Heft: 328

Artikel: Geballt
Autor: Gatsas, Georg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1035667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

| Geballt

Dürre und Hitze im Sommer 2022 (es regnete in Bologna von Anfang Juni bis Ende Oktober kaum), die Folgen von Russlands Invasion in die Ukraine (Inflation und hohe Energiepreise, der schwache Euro-Kurs), Übertourismus, Hyperspeed-Gentrification, steigende Obdachlosigkeit, die Wahl der ultrarechten Ministerpräsidentin Giorgia Meloni und die Normalisierung des Faschismus. All das prasselt auf mich ein. Es ist, als hätten sich die unterschiedlichen lebensweltlichen Dimensionen der

europäischen Gegenwart ebenso wie die Hitze in der mittelalterlichen Stadt Bologna regelrecht zusammengeballt. Kommentare, Sprüche, Proklamationen und Aufrufe zur Befindlichkeit unserer Zeit sind in den vielen schattenspendenden Arkadengängen Bolognas omnipräsent: Sie sind in der nächtlichen Stadtbeleuchtung gut lesbar und prägen das Stadtbild. Ich habe sie auf Nachspaziergängen in Schwarz-Weiss- Aufnahmen festgehalten.





Georg Gatsas, 1978, ist Künstler und Fotograf. Er war von Juni bis November in einem Atelierstipendium des Ateliers Mondial / Fondazione MAST und hat seinen Aufenthalt in Bologna um weitere zwei Monate verlängert, um seine Arbeit dort abzuschließen. Im Frühling 2023 präsentiert er diese in Zusammenarbeit mit italienischen Musiker:innen in der Fondazione MAST.
georggatsas.com, mast.org